Volle Akustik, aber voll leise: das Leiseklavier
06.04.2017

Wer Klavier spielen möchte, steht nicht selten vor dem Problem, dass herkömmliche Klaviere in vielen Wohnungen zu laut klingen. Da beschwert sich nicht nur der Nachbar, sondern auch für die eigenen Ohren kann das Spielen nach einiger Zeit unangenehm werden. Das hat auch ein fränkischer Klavierlehrer bei seinen Schülern immer wieder bemerkt und deshalb das Leiseklavier erfunden. Nicht elektrisch, sondern voll akustisch - und trotzdem sehr leise.

Leadin
Dalheimer antwortet auf folgende Fragen:
0:24 Min. (Timecode)
1. Sie sind eigentlich Klavierlehrer und haben dann irgendwann gesagt, das klassische Klavier ist Ihnen zu laut? Oder wie sind Sie auf die Idee gekommen, ein Leiseklavier zu erfinden?
1:19
2. Sie bauen aber nicht komplette Klaviere selber, sondern bauen alte Wurlitzer-Klaviere um ? warum?
1:46
3. Das ist also ein ganz klassisches Klavier, das nur einfach deutlich leiser ist als andere?
2:05
4. Ich kann doch aber auch auf einem normalen Klavier leise spielen ? was ist der Unterschied?
2:35
5. Wohin haben Sie Ihr Leiseklavier schon verkauft ? für wen ist das etwas?
3:09
6. Sie sprechen das Digitalpiano selbst an ? das kann ich ja sogar auf dem Kopfhörer hören und belästige keine Nachbarn.
3:36
7. Was kostet so ein Leiseklavier?